

Liebe Leserinnen und Leser,

der Themenschwerpunkt dieses Bandes “Future Skills Knowledge Management” folgt dem Motto des GfWM KnowledgeCamp 2023 (#gkc23), das am 25. und 26. September in Zusammenarbeit mit dem ProfessionalCenter an der Universität zu Köln stattfand.

Bereits zu Beginn 2023 war das Organisationsteam – wie vor jedem KnowledgeCamp – in die Sondierung aktueller Entwicklungen, Themen und Trends gestartet, um daraus das Motto für das Event 2023 zu entwickeln. Schnell wurde klar, dass die Hype- und Einzelthemen Künstliche Intelligenz, Nachhaltigkeit und Resilienz in das Motto aufgenommen werden mussten. Sie spielen eine zunehmend wichtige Rolle für künftige Herausforderungen und stehen exemplarisch für notwendige Fähigkeiten und Kenntnisse, die im Wissensmanagement der Zukunft immer relevanter werden, auch um nachhaltige, widerstandsfähige und technologisch intelligente Wissensarbeit zu ermöglichen.

Das Thema Future Skills eröffnete eine vielfältige Palette an Vorschlägen, die bei der weiteren Entwicklung des #gkc23-Mottos auf den Schwerpunkt Wissensmanagement fokussiert wurde. Als Orientierungspunkte dienten die 21 Kompetenzen des „Future-Skills-Framework 2021“ (Stifterverband und McKinsey & Company) und das 4K-Modell (engl.: 4C) der 21st Century Skills (Partnership for 21st Century Learning, P21, USA).

Und auch der professionelle Umgang mit Wissen und Lernen ist DAS Thema des 21. Jahrhunderts! Um sich und seine Organisation für die digital-vernetzte Wissensgesellschaft des 21. Jahrhunderts fit zu machen, benötigt es Erkenntnisse aus einer Vielzahl von Disziplinen.

Einen ganz aktuellen Beleg für den gewählten Schwerpunkt lieferte Anfang 2023 Ulf-Daniel Ehlers (Duale Hochschule Baden-Württemberg) im Interview mit dem Deutschlandfunk*, wo er zum Thema Future Skills die zwei Bereiche Persönlichkeitsentwicklung und Umgang mit Wissen hervorgehoben hat.

Im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung betonte Ehlers die Selbstwirksamkeit der Einzelnen, mit der sie sich fähig sehen, künftige Herausforderungen mit bestehenden und neu erworbenen Fähigkeiten verantwortlich bewältigen zu können. Dazu gehören aus seiner Sicht besonders auch die Fähigkeit zu lernen,

* Welche Future Skills nötig sind. Interview mit Ulf-Daniel Ehlers, 26.01.2023, Deutschlandfunk

die empathische Kommunikation auch unter digitalen Bedingungen und die erhöhte Fähigkeit zur Selbstorganisation.

Mit Blick auf den Umgang mit Wissen stellte Ehlers in diesem Interview fest, dass bisheriges Lehrbuchwissen für das Lösen aktueller und künftiger Probleme nicht mehr ausreichen wird. Neue Technologien können hier helfen und Teile von Wissensarbeit übernehmen. Dabei betonte er, dass der Mensch zusammen mit der Technologie kreativ, innovativ und erfinderisch handelt.

In den Future Skills sieht Ehlers Kompetenzen mit langer Halbwertszeit, die es den Menschen ermöglichen, Lösungen für Problemlagen in einem weiter gefassten Kontext zu entwickeln, zum Beispiel auch über spezifische Berufsausprägungen hinaus.

Liebe Leserinnen und Leser, diesen Blickwinkel wollen wir nach dem KnowledgeCamp im Herbst 2023 in Köln jetzt aufgreifen und gemeinsam mit Ihnen und den Autorinnen und Autoren vertiefen.

Im vorliegenden Band der GfWM-Reihe Das Kuratierte Dossier stellen wir Ihnen neun exklusive und lesenswerte Beiträge vor, in denen Expertinnen und Experten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zum Schwerpunkt „Future Skills Knowledge Management“ fundierte Aussagen aus den Blickwinkeln vielfältiger Disziplinen entwickeln – so zum Beispiel Hochschulentwicklung, Erwachsenenbildung, Open Education, Corporate Learning & Personalentwicklung, Transformationsforschung, Leadership, Unternehmensberatung, Kompetenzentwicklung und Wissensmanagement.

Um die Aussagen der Autorinnen und Autoren adäquat mit einer hochwertigen Gestaltung zu begleiten, wurde für diesen Band der GfWM-Reihe im Rahmen des Editorial Designs ein Experiment unter Zuhilfenahme einer KI entwickelt (Details dazu im nebenstehenden Kasten).


Herzlichen Dank an dieser Stelle an die Autorinnen und Autoren für ihre Beiträge mit aktuellen Resultaten, fundierten Meinungen und Erfahrungen aus erster Hand. Sie ermöglichen mit ihren Ideen und ihrer Arbeit diesen neuen Band der GfWM-Reihe.

Unser Dank gilt auch den Beteiligten, die uns mit Rat und Tat bei der Entwicklung und erfolgreichen Realisierung des Publikationsprojektes unterstützt haben.

Mit der KI nicht „malen“, sondern „denken“
Über das visuelle Konzept dieses Bandes

Das Thema „Future Skills“ umfasst zahlreiche, nicht zuletzt auch technische Facetten. Für die Entwicklung des visuellen Konzepts dieses Bandes stellte sich die Frage: Mit welchen Möglichkeiten der Gestaltung lässt sich das Thema „Future Skills“ zusammen mit den Aussagen der AutorInnen begleiten? – Die Antwort ist ein Experiment, bei dem die Künstliche Intelligenz für die Entwicklung der Key Visuals jedoch nicht „malen“, sondern „denken“ soll:

- (1) Jeder Beitrag erhält beschreibende Schlagworte.
- (2) Mit diesen Schlagworten wird ein Prompt für eine öffentlich verfügbare KI (ChatGPT) formuliert nach folgendem Schema: „Gesucht wird ein einziger Gegenstand, mit dem man die folgenden Begriffe gemeinsam illustrieren kann: ...“. Der Prompt wird für jeden Beitrag fünf mal abgerufen und die KI liefert im Idealfall fünf unterschiedliche Ergebnisse je Beitrag.
- (3) Aus den Ergebnissen jedes Beitrags wird eine Auswahl getroffen, um daraus ein editorisch angemessenes Key Visual zu entwickeln. Die drei Schritte werden am Ende jedes Beitrags vorgestellt.



ÜBER DIE TITELSEITE
Keywords aus diesem Band für KI-Prompt: Future Skills, Kompetenzen, Menschen, Arbeitsleben, Zukunft, Perspektiven. – **Illustriere diese Begriffe zusammen mit einem einzigen Gegenstand.**
Antwort der KI (5x abgefragt): Smartphone, Team am Arbeitstisch, Kompass, futuristisches Bürohaus, Globus.
Illustration The Cube Berlin, Bürogebäude am Berliner Hauptbahnhof, erbaut 2020 – im Gebäude vernetzt eine KI-basierte App menschliche Aktivitäten wie Zugang, Aufzug, Licht, Luft, Wärme, IT mit den Daten von 3.700 Sensoren im Gebäude. (Foto: Duernsteiner / pixabay.com)

Ab Herbst 2024 können Sie gespannt sein auf neue Schwerpunkte, Resultate und Meinungen im Rahmen von KnowledgeCamp und einer neuen Ausgabe des Kuratierten Dossiers.

Liebe Leserinnen und Leser, wir wünschen Ihnen eine informative Lektüre und viel Vergnügen bei unserem Rundgang zum Thema Zukunftskompetenzen!

Ihre Gedanken und Ideen dazu? – Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen an dossier@gfwm.de

Mit den besten Grüßen aus der Redaktion
Andreas Matern, Stefan Zillich
Kontakt dossier@gfwm.de

04	Editorial Andreas Matern, Stefan Zillich
----	---

06	Andreas Matern Rückblick auf KnowledgeCamp und GfWM Track 2023
----	---

08	Dr. Anna Sandmeir, Judith Koeritz Stifterverband Transformative Skills für Nachhaltigkeit – Future Skills für die Bewältigung der ökologischen Krise
----	--

14	Prof. Dr. Michael Schemmann, Universität zu Köln Green Skills für eine Zukunft für Alle
----	---

18	Leif Edvinsson, Astrid Szogs, Günther M. Szogs Skill Is An Entity That Contains A Cosmos
----	---

28	Dr. Frank Edelkraut, Prof. Dr. Werner Sauter Future-Skills-Training – Zukunftsfähigkeit professionell erfassen und gezielt entwickeln
----	--

40	Bart Verheijen MSc. The (non-) sense of general knowledge taxonomies
----	---

46	Prof. Dr.-Ing. Klaus North Kritisches Denken – eine Schlüsselkompetenz, die KI (noch) fehlt
----	--

52	Jöran Muuß-Merholz Pre-empathische Zusammenarbeit als Future Skill
----	---

60	Stefan Holtel, PricewaterhouseCoopers The Impact of ChatGPT on the Consultancy Value Chain
----	---

68	Angelika Mittelmann, Gabriele Vollmar, Ute John Mit dem GfWM Kompetenzkatalog zu den Future Skills
----	--

07	Impressum
----	-----------